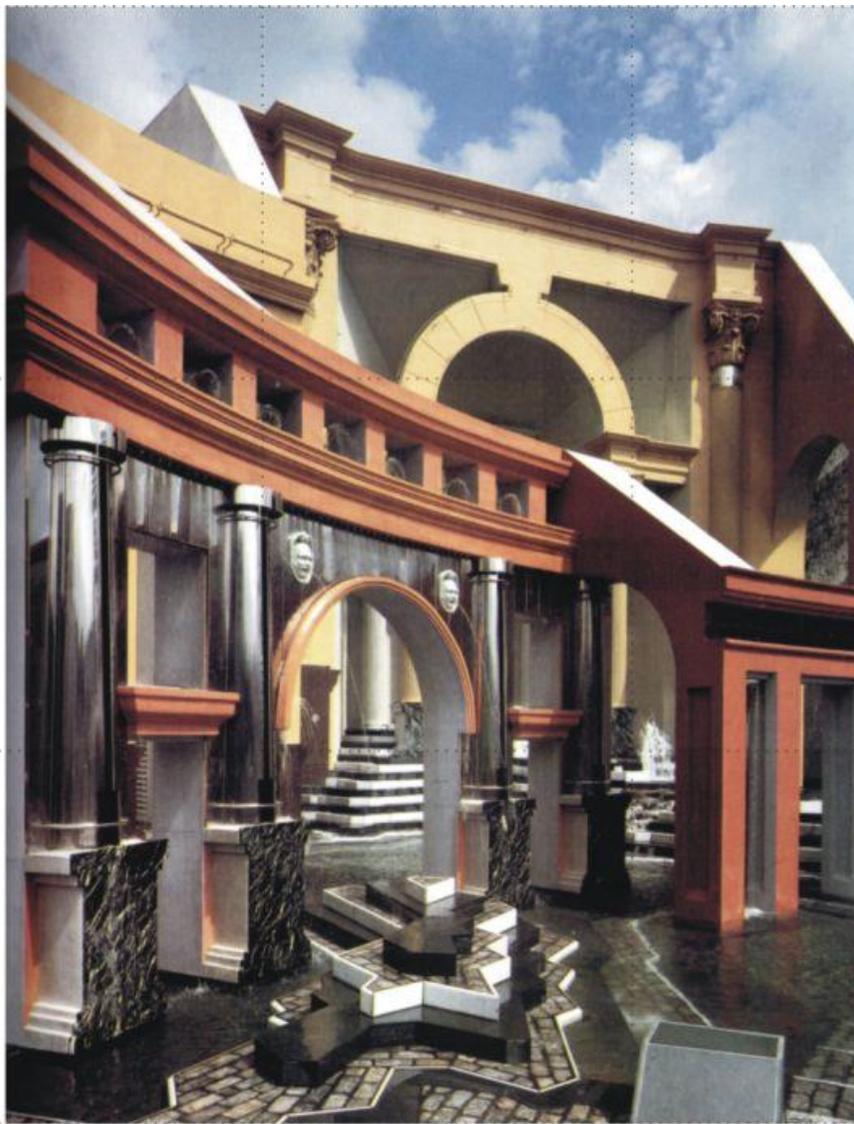


Thomas Hartley Cromek
Das Olympieion, 1844

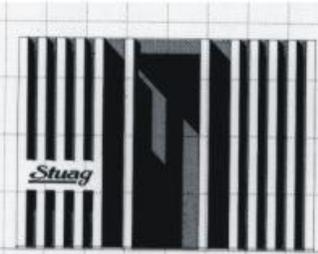


Moore - Ein Paradebeispiel für die Verwendung klassischer Architektursprache in der post-modernen Architektur.

Tempel des Mars
Nach Andrea Palladio
Die vier Bücher zur
Architektur



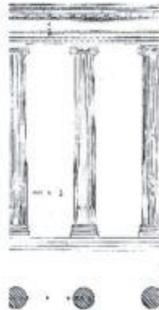
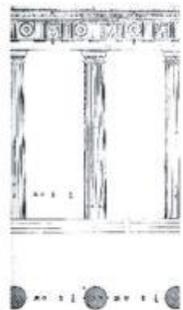
Ein moderner Tempel : Fassadenprinzip
Livio Vacchini: Amministrazione e Depositi
STUAG



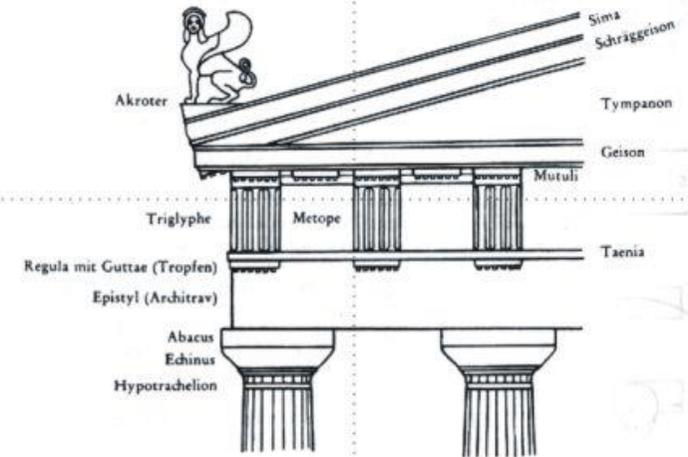
Andrea Palladio : Architektur im Zeitalter des Humanismus - italienische Renaissance
Villa Badoer.



Ein moderner Tempel : Kitsch
Klassische Architekturelemente in der derzeitigen Investmentarchitektur



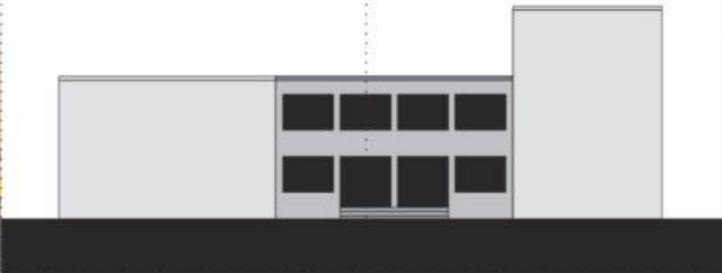
Stilmerkmale und Definition
Nach Vitruv und Andrea Palladio



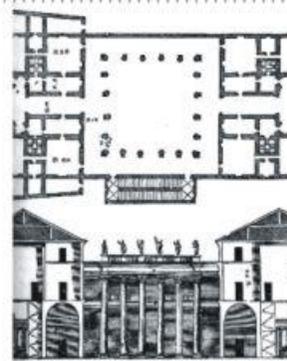
2) Dorisches Gebälk
Zu Vitruv 4, 3 (Rose 90, 20 ff.)



Bestandsansicht Grundschule Altreetz



Fade Struktur der bestehenden Fassade
Die Fenstersprossen als störende Struktur
bleiben unbeachtet



Fast adäquate Gebäudestruktur (nach Palladio)
Mittelteil mit rechten und linken Flügel



Eine neue Struktur verändert das
Gesamterscheinungsbild einer Fassade
Der Mittelteil als Anlehnung an
"Tempelarchitektur"

Der Sockel erhält Kraft durch entsprechende
Fugenausbildung gleich einer Bossierung
als Schmuckelement aus der Architektur des
Zeitalters des Humanismus - hier sollte die
von großen Steinblöcken gesetzte der Antike
nachgebildet werden.

Die Gebäudeecken der Anbauten bzw. Flügel
werden betont durch säulenartige Paneele

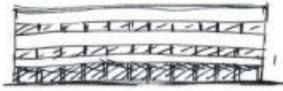
RCD GmbH

Architecture
Construction
Design

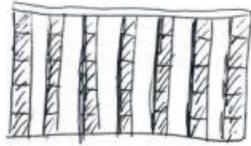
Feldstrasse 8
16269 Wriezen
www.acdgbh.de
acdgbh@t-online.de
0334-56-15962

Entwurfsgrundlagen - Fassadensanierung und -neugestaltung Grundschule Altreetz - Ein Bildungstempel
Strukturuntersuchung

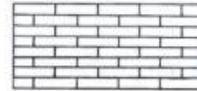
Die Struktur des Gebäudes horizontal
Das Gebäude wirkt schnell und modern
Es führt vorbei



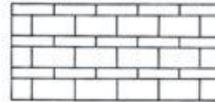
Die Struktur des Gebäudes vertikal
Das Gebäude wirkt tempelhaft und erhaben
Es wird dominant



Sogenannte klassische Elemente in der
Architektur der Jahrhundertwende zur
Strukturierung fader Blöcke



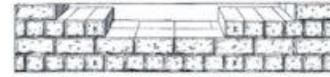
1) Opus reticulatum
Nach Vitruv 2, 8, 4 (Rue C, 18, 8)
Die Steine der zweiten Lage sind nicht immer gleich hoch
so daß die Nahtlagen nicht immer vertikal übereinander liegen



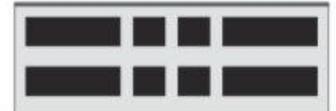
2) Opus imbricatum
Nach Vitruv 2, 8, 4 (Rue C, 18, 8)
Die Nahtlagen liegen nicht immer vertikal übereinander

Vermauern von Blöcken
Nach Vitruv

Mauern aus Quadernsteinen sieht man in Rom dort, wo früher der Platz und
der Tempel des Augustus waren. In diesen Mauern sind die kleinen Steine
mit einigen Lagen größerer Steine verbunden [1].



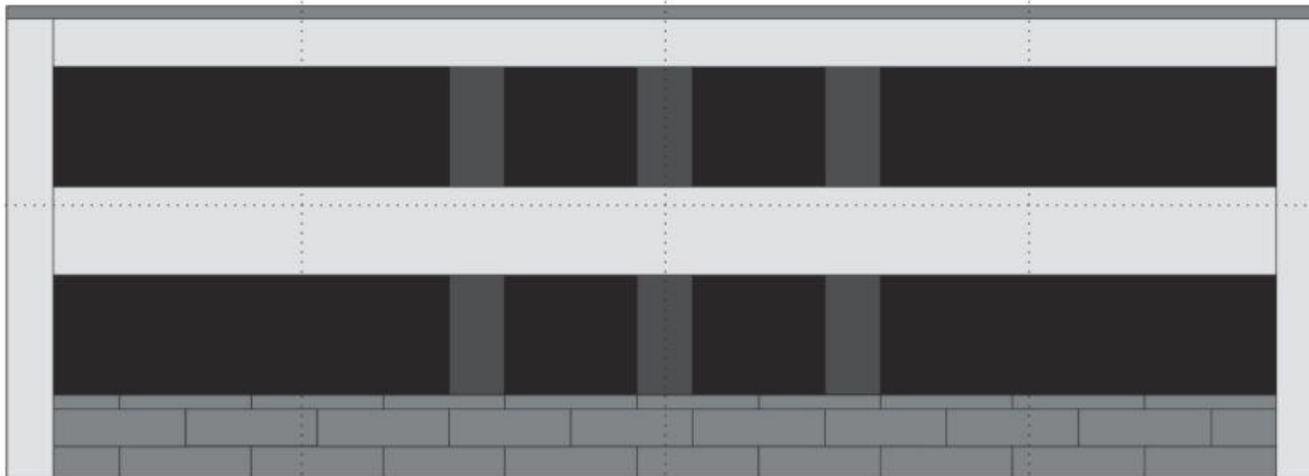
K. Lagen kleiner Steine
L. Lagen größerer Steine



Fade Struktur der bestehenden Fassade
Die Fenstersprossen als störende Struktur
bleiben unbeachtet



Bestandsansicht Grundschule Altreetz



Eine neue Struktur verändert das
Gesamterscheinungsbild einer Fassade

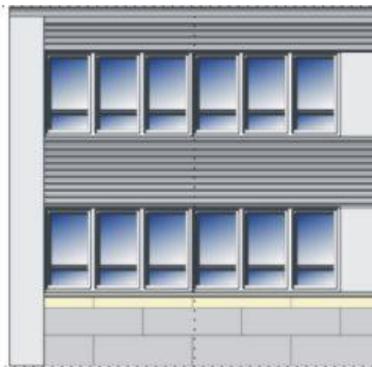
Der Sockel erhält Kraft durch entsprechende
Fugenausbildung gleich einer Bossierung
als Schmuckelement aus der Architektur des
Zeitalters des Humanismus - hier sollte die
von großen Steinblöcken gesetzte der Antike
nachgebildet werden.

Die Gebäudeecken werden betont durch
säulenartige Paneele und Rahmen das Gebäude

RCD GmbH

**Architecture
Construction
Design**

Feldstrasse 8
16269 Wriezen
www.acdgbh.de
acdgbh@t-online.de
0334-56-15962



Gestaltungsvarianten
Die Struktur wird mit Leben gefüllt:
Materialien, Texturen und Farben werden
getauscht



ACD GmbH

Architecture
Construction
Design

Feldstrasse 8
16269 Wriezen
www.acdgbh.de
acdgbh@t-online.de
033456-15962

Fassadensanierung und -neugestaltung Grundschule Altreetz - Ein Bildungstempel
Seitenansicht



ACD GmbH

Architecture
Construction
Design

Feldstrasse 8
16269 Wriezen
www.acdgbh.de
acdgbh@t-online.de
0334-56-15962

Fassadensanierung und -neugestaltung Grundschule Altreetz - Ein Bildungstempel
Hauptansicht



ACD GmbH

Architecture
Construction
Design

Feldstrasse 8
16269 Wriezen
www.acdgbh.de
acdgbh@t-online.de
033456-15962

Fassadensanierung und -neugestaltung Grundschule Altreez - Ein Bildungstempel
Hauptansicht - Die Entscheidung für leuchtende und strahlende Farben